

I. Anmeldung

TOP:

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 24.09.2015
öffentlich

Betreff:

**Busverkehr von Nürnberg Katzwang nach Schwabach
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 18.12.2014**

Anlagen:

- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 18.12.2014
- Schreiben der VAG vom 04.08.2015

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Mit Antrag vom 18.12.2014 bittet die SPD-Stadtratsfraktion um einen Bericht, wie sich die Entwicklung eines neuen Buskonzepts in Schwabach auf die Verbindung im Nürnberger Süden nach Schwabach auf den Schülerverkehr auswirkt und wie diese Verbindung erhalten werden kann.

Zur Erreichung der von der Stadt Schwabach beschlossenen Einsparziele im Haushalt hat die Stadtverkehr Schwabach GmbH einen Vorschlag zur Kostenreduzierung erstellt. Mit Beschluss des Schwabacher Stadtrats vom 07.02.2015 wurde unter anderem einstimmig beschlossen, dass der Schülerverkehr sowie der Wochenendverkehr auf der Basis des neuen Grundfahrplans anzupassen und weiter zu optimieren ist.

Auf dieser Basis wurden laut Stadtverkehr Schwabach GmbH schwach nachgefragte Fahrten gestrichen. Die Stadtverkehr Schwabach GmbH beabsichtigt, zum Fahrplanwechsel im Dezember 2015 die bisherige Linie 662 in die Linien 662 und 665 wie folgt zu unterteilen:

- Linie 662, (Katzwang Mitte – Schwabach)
Reduzierung des Taktangebotes auf einen Stundentakt, Montag – Freitag, ca. 05:30-18:30 Uhr
Das bisherige Samstagsangebot wird eingestellt.
- Linie 665, (Appelstraße / Katzwang Mitte / Limbach – Schwabach)
Linie verkehrt in Einzelfahrten nur an Schultagen (s. ausführliche Darstellung der VAG im Anhang.)

Die wichtigsten Umsteigerrelationen der Linien 52 und 62 bleiben montags-freitags erhalten. Das Ziel, die Buslinie 52 von Nürnberg nach Schwabach durchzubinden, ist bereits im gültigen Nahverkehrsplan der Stadt Nürnberg festgehalten. Trotz wiederholter Bemühungen der Verwaltung und der VAG in den zurückliegenden Jahren konnte keine für alle Beteiligten finanziell tragbare Bedienungsvariante für ein ganztägiges Taktangebot gefunden werden. Unter den aktuellen Rahmenbedingung ist eine Verbesserung des Angebotes zwischen Nürnberg Süd und Schwabach nicht absehbar. Es wird auf die ausführliche Stellungnahme der VAG verwiesen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Noch offen, weil
---	--

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten €
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten €

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
 Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein**
 Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
 Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- Nein**
 Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- Nein**
 Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Ref. I / OrgA

<input type="checkbox"/> Ref. II / Stk | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert
<input type="checkbox"/> keine Stellendeckung vorhanden
<input type="checkbox"/> Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert
<input type="checkbox"/> keine Haushaltsmittel vorhanden
<input type="checkbox"/> Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
|--|---|

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

VAG

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. VI/Vpl**

Nürnberg,
Referat VI

(16169)